

Anfahrtsbeschreibung:

Auf der A 7 aus Richtung Hamburg / Neumünster oder Schleswig / Flensburg oder auf der A 210 aus Richtung Kiel kommend

Im Rendsburger Kreuz der Ausschilderung „Rendsburg/Schacht-Audorf“ folgen. Sie kommen dann auf die A 210 Kiel/Rendsburg. Diesem Straßenverlauf konsequent geradeaus folgen. (Wenn Sie die Ausfahrt „Schacht-Audorf“ passiert haben geht die Autobahn in die B 202 über). Nach ca. 3 km der Ausschilderung „Kanaltunnel“ bzw. „Flensburg/ Heide/ Rendsburg“ folgen. Unmittelbar nach dem Kanaltunnel die Ausfahrt „Rendsburg Mitte“ nehmen. An der nächsten Ampel geradeaus über die Kreuzung fahren und dieser Straße (Friedhofsallee) bis zum Ende folgen, dann rechts abbiegen. Nach ein paar hundert Metern sehen Sie auf der rechten Seite das weiße Gebäude des Diakonischen Werkes (Martinshaus).

Auf der B77 aus Itzehoe oder auf der B 205 aus Neumünster kommend

Immer der Richtung Rendsburg/Flensburg folgen. Ab Jevenstedt gehen beide Bundesstraßen zusammen in eine vierspurige Schnellstraße über, die direkt nach Rendsburg und durch den Kanaltunnel führt. Unmittelbar nach dem Kanaltunnel die Ausfahrt „Rendsburg Mitte“ nehmen. An der nächsten Ampel geradeaus über die Kreuzung fahren und dieser Straße (Friedhofsallee) bis zum Ende folgen, dann rechts abbiegen. Nach ein paar hundert Metern sehen Sie auf der rechten Seite das weiße Gebäude des Diakonischen Werkes (Martinshaus).

Auf der B203 aus Heide kommend

Der B 203 bis Fockbek folgen und durch den Ort in Richtung RD fahren. Ca. 1 km nach dem Ortsende Fockbek / Ortsbeginn RD rechts abfahren auf die B 77. Dieser zweispurigen Straße bis zur nächsten Ausfahrt „RD Mitte“ folgen und dort rechts abbiegen. Am Ende der Ausfahrt rechts und dann sofort links in die Gartenstraße abbiegen. Das Martinshaus liegt am Ende der Gartenstraße auf der linken Seite.

Mit der Bahn und Bus

Nach Verlassen des Bahnhofgebäudes rechts halten und durch die Unterführung gehen. Danach sehen Sie auf der rechten Seite den Busbahnhof. Dort fahren vom „Wartepplatz Martinshaus“ aus, die Buslinien 10,11,12 zu unserem Schulungszentrum.

Buslinien

10,11,12 bis zur Haltestelle Martinshaus

Seminarzeiten

Freitag von 15:00 bis 19:30 Uhr
Sonnabend von 9:00 bis 13:30 Uhr

Termine

Baustein 1	18.-19.07.2025
Baustein 2	12.-13.09.2025
Baustein 3	10.-11.10.2025
Baustein 4	07.-08.11.2025
Baustein 5	21.-22.11.2025
Baustein 6	12.-13.12.2025

Veranstaltungsort

IBAF gGmbH
Martinshaus
Kanalufer 48
24768 Rendsburg

Information und Anmeldung

IBAF gGmbH
Gudrun Biesel
Kanalufer 48
24768 Rendsburg
Tel.: 04331 1306-71
gudrun.biesel@ibaf.de
www.ibaf.de

Übernachtungsmöglichkeit

Bitte wenden Sie sich an:

Tagungszentrum Martinshaus
Kanalufer 48, 24768 Rendsburg
Telefon: 04331 593-300
martinshaus@diakonie-sh.de
www.tagungszentrum-martinshaus.de

Rechtsträger

IBAF Institut für berufliche Aus- und Fortbildung gGmbH – Geschäftsführerin Irene Wolf –
Registergericht Amtsgericht Kiel HRB 1477 RD

Zertifikatskurs

Inklusion in Kita und Schule

Lernlotse*Lernlotsin

Kindliche Bildungsprozesse
individuell begleiten.

Den Übergang von der Kita in die
Grundschule gemeinsam gestalten.



Entwicklung und Stärkung professioneller
Kompetenz in Kita, Grundschule und
Lernwerkstatt

Inhalte und Ziele

Kindergarten und Grundschule haben den Auftrag, bei jedem Kind, das ihnen anvertraut wird, die Grundlagen für Bildung zu schaffen. Alle Kinder sind verschieden und haben das Recht, mit ihren Stärken und Schwächen angenommen und gefördert zu werden, damit sie ihre Persönlichkeit entfalten können. Dazu gehört auch ein gelingender Übergang vom Kindergarten in die Grundschule.

Ziel ist es, dass lebenslanges selbstständiges und eigenverantwortliches Lernen selbstverständlich wird. Voraussetzung dafür ist eine Pädagogik, die die natürlichen Lern- und Entwicklungsprozesse der Kindheit berücksichtigt und dadurch die Freude am Lernen erhält. Mit dem Entwicklungsstrom mitzugehen, entlastet Lehrer*innen, Erzieher*innen, Eltern und nicht zuletzt natürlich die Kinder.

Die Weiterqualifizierung zum*zur Lernlotsen*Lernlotsin, die in Kooperation mit dem IQSH entwickelt wurde, stärkt die professionelle Kompetenz, gibt vielfältige Anregungen und zeigt Handlungsalternativen für eine kindgerechte Pädagogik und ein entwicklungsorientiertes, individuelles Lernen.

Die Weiterbildung will die Qualifikation vermitteln, sowohl dem Bildungsauftrag als auch den Kindern gerecht zu werden und richtet sich an engagierte Erzieher*innen in der Kita, an Lehrer*innen an Grundschulen sowie an alle im pädagogischen Bereich Tätigen, die das Kind und seine individuellen Fähigkeiten und Bedürfnisse wieder mehr ins Zentrum rücken wollen.

In diesem Zertifikatskurs erhalten Sie zahlreiche Anregungen und Handlungsalternativen für ein vielfältiges pädagogisches Angebot – beispielsweise für Projektarbeiten, die Lernwerkstatt oder eine Binnendifferenzierung des Unterrichts – und somit Unterstützung für eine gelingende Inklusion.

Dozentinnen

- Dr. Claudia Siemsen, Grundschullehrerin, IQSH
- Katja Stender, Erzieherin
- Kirstin Bannick, Motopädagogin, IBAF
- Gastdozent*innen

Baustein 1: Leinen los 18.-19.07.2025

Voraussetzung für Lernen

Meine eigene Lerngeschichte, Gesellschaft und soz. Umfeld

Was ist Lernen?

Lernen vom Kinde aus, Rolle des Lernlotsen

Was heißt Bildung?

Humanistischer Bildungsbegriff, Bildungsauftrag, gemeinsames Verständnis

Heterogenität fördern

Lernbiologie

Baustein 2: Alle an Deck 12.-13.09.2025

Erwerb von Kompetenzen

Aufbau einer anregenden Lernumgebung

Aktivierende Lernformen

Bedeutung des Spiels, Werkstattarbeit, Projektlernen, Lernen an Situationen

Individuelle Selbstbildungsprozesse

Konstruktivistischer Ansatz

Individualisierende Lernmaterialien

Raumgestaltung

Beobachtungen: Lernen und Bewegung

Baustein 3: Tampen und Taue 10.-11.10.2025

Lernen begleiten

Ebenen im Lernprozess, Anforderungen an den Lernlotsen

Multiple Intelligenzen nach Howard Gardner

Begabungsförderung

Lernen unterstützen

Lernen und Bewegung, situiertes Lernen
Lernhemmungen, Wahrnehmungsstörungen

Baustein 4: Kurs halten 07.-08.11.2025

Lernmaterialien sichten und beurteilen

Bedeutung von Materialien für das kindliche Lernen

Materialien für unterschiedliche Lern- und Bildungsbereiche

Kunst, Musik und Rhythmik

Baustein 5: In einem Boot 21.-22.11.2025

Kommunikation als Instrument der Erkenntnis und Kooperation

zum Erhalt der Handlungsfähigkeit in sozial-emotional herausfordernden Situationen

Zusammenarbeit mit Eltern und im Team

Feedback nutzen, die eigene Kooperations- und Konfliktfähigkeit stärken, sich über Lernprozesse austauschen, Konfliktgespräche, Inneres Team, Körpersprache

Zusammenarbeit von Kitas und Grundschule nachhaltig stärken

Vorstellung und Austausch zu Übergangsformen

Baustein 6: Land in Sicht 12.-13.12.2025

Präsentation des praxisbegleitenden Portfolios

Darstellung der Implementierung eines Bausteins

Seminarzeiten

freitags von 15:00 bis 19:30 Uhr und
samstags von 9:00 bis 13:30 Uhr

Abschluss

Zertifikat


Seminarort

IBAF - Schulungszentrum Martinshaus
Kanalufer 48, 24768 Rendsburg


Kosten

375 €

Gefördert durch

das Ministerium für Soziales, Jugend, Familie,
Senioren, Integration und Gleichstellung des
Landes Schleswig-Holstein 

und dem

Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen
Schleswig-Holstein (IQSH) 

und als Lehrerfortbildung anerkannt

Dank der Förderung reduziert sich die Kursgebühr für
Mitarbeiter*innen in Kitas und Schulen S-H auf 375 €